

INTERNATIONAL

Koller sagt Adieu

3. Oktober – Nach fünf Meisterschaftsniederlagen in Serie hat Trainer Marcel Koller sein Amt im Grasshopper-Club niedergelegt. Nach der schwachen Leistung bei der 1:2-Niederlage in Wil fasste Marcel Koller den Entschluss zum Rücktritt. Das Tor Wils in der 90. Minute bedeutete also letztlich das Ende von Kollers Zeit in jenem Verein, in dem er insgesamt über 27 Jahre als Spieler und Trainer tätig war. «In der Garderobe nach dem Schlusspfiff habe ich beschlossen, nach der Rückkehr in den Hardturm bei der Geschäftsleitung meinen Rücktritt anzubieten», erklärte der 42-Jährige.

Portugal, wir kommen

11. Oktober – Die Schweiz fährt als Gruppensieger zur Fussball-EM nach Portugal. Mit dem 2:0 gegen Irland in Basel hat die Elf von Köbi Kuhn das grosse Ziel aus eigener Kraft erreicht und den Traum dank mannschaftlicher Geschlossenheit verwirklicht.

FC Sion – SFL 1:0

28. Oktober – Der FC Sion hat das Tauziehen mit der Swiss Football League (SFL) vorläufig gewonnen. Das Bundesgericht in Lausanne wies eine Beschwerde vorerst ab, mit der die Liga aufschiebende Wirkung der superprovisorischen Verfügung des Walliser Kantonsgerichtes forderte. Damit durfte Sion am 29. Oktober gegen Bulle in die Challenge League starten.

Kim Clijsters verteidigt Titel

11. November – Kim Clijsters hat als erste Spielerin nach Steffi Graf das WTA-Masters zweimal in Serie gewonnen. Die Belgierin setzte sich in Los Angeles im Final in nur 52 Minuten 6:2, 6:0 gegen die Französin Amélie Mauresmo durch.

Roger Federers Krönung

17. November – Roger Federer krönte sein ausgezeichnetes Jahr mit einem weiteren Höhepunkt. Der 22-jährige Wimbledonssieger demontierte Andre Agassi im Masters-Final in Houston in 88 Minuten mit 6:3, 6:0, 6:4.

Blamage für Türkei

19. November – Vier der fünf Favoriten sicherten sich in den Rückspielen der EM-Barage die letzten Tickets für die Endrunde 2004 in Portugal. Derweil sich Holland und Spanien deutlich, Russland sowie Kroatien knapp durchsetzten, scheiterte der WM-Dritte Türkei mit einem 2:2-Remis am Zwergen Lettland.

Die Besten der Welt

14. Dezember – Die Boca Juniors besiegten in Tokio die AC Milan im Duell um den Welpokal knapp mit 1:0.

Bayerisches Flair in Ungarn

15. Dezember – Lothar Matthäus kündigte seinen Vertrag mit Partizan Belgrad, um ab dem 1. Januar 2004 die Geschicke der ungarischen Nationalmannschaft leiten zu können. Ziel ist die WM 2006.

Zidane zum Dritten



15. Dezember – Grosse Ehre für Zinedine Zidane: Frankreichs Ballkünstler wurde zum dritten Mal in seiner Karriere als Weltfussballer des Jahres ausgezeichnet.

Nedved macht das Rennen

22. Dezember – Zidane wurde zum besten Fussballer der Welt ernannt, der Tscheche Pavel Nedved (Juventus Turin) durfte sich über den Titel «Europas Fussballer des Jahres» freuen.

OKTOBER

Wille siegt in Köln

5. Oktober – Einen tollen Erfolg landete Liechtensteins Inlineskating-Ass André Wille. Der Vaduzer gewann, wie im Vorjahr, den internationalen Marathon in Köln.

Weiter in Hochform

7. Oktober – Peter Frommelt vertrat den Liechtensteiner Behindertenverband (LBV) beim US Open der Tischtennisspieler in Colorado Springs USA. Er konnte wieder an die Hochform der letzten Wochen anknüpfen, gewann Bronze in der Kategorie 8 und stiess im Open bis ins Finale vor.

Nicht im Ziel

10. Oktober – An der Rad-WM im kanadischen Hamilton konnten sich die Liechtensteiner Starter René Marxer und Christian Frommelt nicht wie gewünscht in Szene setzen. Marxer musste nach vier Runden und 50 absolvierten Kilometern mit Magenproblemen aufgeben. Und Frommelt wurde zwei Runden vor Schluss bei Kilometer 148 von der Rennkommision aus dem Rennen genommen, da diese aufgrund des hohen Rückstands die Gefahr sahen, dass der Fahrer überfordert werden könnte.

Rücktritt

10. Oktober – Der LSV verliert nach Birgit Heeb-Batliner eine weitere Sportlerpersönlichkeit.

Langläufer Stephan Kunz gab bekannt, dass er sich vom Spitzensport zurückziehen wird. Neun Jahre war Stephan Kunz als Profi in der Langlaufszene ein Begriff. An einer Pressekonferenz machte der Triesenberger einen Schlussstrich unter seine langjährige Karriere. Er habe sich nach reiflicher Überlegung zu diesem Schritt entschieden und werde nun in seine nächste Lebensphase treten. Das Langlauf-Ass will sich in den kommenden Jahren dem Denksport widmen und wird ein Wirtschaftstudium an der HSG in St. Gallen in Angriff nehmen.

Zwei Fehler ausgenutzt

11. Oktober – Alle guten Vorsätze entpuppten sich als Luftblasen. Unsere Nati bot zum Abschluss der EM-Qualifikation die schwächste Leistung, hatte im Spiel nach vorne praktisch nichts zu bieten. Und mit zwei schweren Patzern schenkte sie den Slowaken im Rheinparkstadion gewissermassen den 2:0-Pflichtsieg.

Hermann auf Podest

17. Oktober – Das LRV-Talent Manuel Hermann hat sich am Dreitage-Bahnrennen Mini-Trois-Jours d'Aigle für Junioren und Amateure einen weiteren Podestplatz in dieser Saison gesichert. In den drei American-Rennen handelten sich Hermann und sein Westschweizer Partner Christian Maillard jeweils



Im Oktober gewann Nicole Klingler den Ironman auf Hawaii (U25), im Dezember wurde sie dafür zu Liechtensteins Sportlerin des Jahres gekürt.

zwei Runden Rückstand auf das Leader-Team ein. Dies bedeutete für das liechtensteinisch-schweizerische Gespann mit insgesamt sechs Runden Rückstand den dritten Gesamtrang.

Klingler siegt beim Ironman in Hawaii

19. Oktober – Bei ihrer zweiten Teilnahme durfte Nicole Klingler am Ironman auf Hawaii einen sensationellen Erfolg feiern. Die 23-

jährige Mauererin sicherte sich den Ironman-Titel in der Kategorie U 25. Klingler absolvierte die 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und die Marathondistanz von 42,195 km Laufen in 10:37,24 und verbesserte ihre Vorjahreszeit damit um mehr als 40 Minuten. Auf der Laufstrecke konnte sie den grösstenteils im Schwimmteil eingehandelten Rückstand auf die Australierin Lisa Marangon aufholen und erlief sich bis ins Ziel noch rund sieben Minuten Vorsprung.

NOVEMBER

Roland Beck gibt Rücktritt bekannt



1. November – Roland Beck gibt nach 25 Jahren erfolgreicher Schiedsrichtertätigkeit per Ende 2003 seinen Rücktritt als Fifa-Schiri bekannt. Der Liechtensteiner FIFA-Referee leitete über 200 Spiele der Super League und stand neun Jahre als Fifa-Schiri im Einsatz. Mit dem Fussball-Hit Basel gegen GC im Basler «Fussballtempel» am 23. November erfuhr der Triesenberger einen würdigen Abschluss seiner glanzvollen Karriere.

Drei Goldmedaillen

2. November – Toller Erfolg für Liechtensteins Judoka bei der Ostschweizer Meisterschaft in St. Gallen. Die Athleten des JC Sakura (Ulrike Kaiser -57kg; Maik Schädler +100kg; Evgenyia Zepkalova -50kg) holten insgesamt drei Titel und eroberten fünf weitere Podestplätze. Bei den Schweizer Einzelmeisterschaften (23. Nov.) durfte sich Maik Schädler über Silber freuen.

Vorbeigeschossen

8. November – «Es war ein Desaster», fand Oliver Geissmann deutliche Worte für seinen Auftritt bei der EM der Sportschützen in Göte-

borg. Mit schwachen 581 Ringen kam der 24-jährige Plankner mit dem Luftgewehr nicht über Rang 63 hinaus.

Hörmann verlässt FCV



8. November – Das Volksblatt meldete exklusiv, dass FC-Vaduz-Trainer Walter Hörmann mit dem österreichischen Bundesligisten SV Salzburg verhandelt. Was von Verantwortlichen des FCV lange als Gerücht abgetan wurde, be-

stätigte sich dann am 14. November. Der Vertrag mit Hörmann wurde ab 10. Dezember einvernehmlich gelöst.

Dürr sagt goodbye

12. November – Überraschung beim Liechtensteinischen Skiverband (LSV): Präsident Stefan Dürr wird sich bei der nächsten Delegiertenversammlung im kommenden Frühjahr nicht mehr zur Wahl stellen. In der offiziellen Pressemitteilung des LSV hiess es, dass Stefan Dürr nach reiflichen Überlegungen zur Ansicht gelangt sei, dass seine berufliche Belastung mit dem zeitintensiven Amt des LSV-Präsidenten auf Dauer nicht vereinbar ist.

DEZEMBER

Der goldene Frommelt

2. Dezember – Peter Frommelt zeigte in Kapstadt (Südafrika) erneut sein Können auf. Beim Tischtennis-Weltranglistenturnier holte der für den LBV startende Frommelt zusammen mit dem Deutschen Daniel Arnold Gold im Teambewerb.

Halbzeit-Spitzenreiter

4. Dezember – Dank eines 4:0-Siegs in Langnau am Albis setzte sich der SRC Vaduz (John Williams, Timo Vogel, Marcel Rothmund, Roger Baumann) die NLA-Winterkrone auf.

Starke Siebnergruppe

5. Dezember – In Frankfurt wurden die Ausscheidungsgruppen für die Qualifikation zur WM 2006 ausgelost. Liechtenstein erwischte eine happige Siebnergruppe mit Portugal, Russland, der Slowakei,



Liechtensteins Squash-Herren-Nationalteam wurde als bestes Team des Sportjahrs 2003 ausgezeichnet.

Lettland, Estland und Luxemburg, ergebniss in «Büx» Karriere.

Schnell wie der Blitz

6. Dezember – In der zweiten Abfahrt von Beaver Creek raste LSV-Ass Marco Büchel die Piste in einem «Höllentempo» hinunter. Belohnung: 7. Platz – bestes Abfahrts-

Hohe Auszeichnung

18. Dezember – In Schaan wurden Liechtensteins Sportler des Jahres 2003 ausgezeichnet. Langläufer Markus Hasler machte das Rennen bei den Herren, Triathletin Nicole

Klingler bei den Damen. Team des Jahres wurde die FL-Squash-Nati.

Gut im Schuss

20. Dezember – Ihr überhaupt bestes Europacupresultat konnte Ski-Talent Jessica Walter in Tonale feiern. Platz 11 stand für sie am Ende zu Buche.

«Gute Händchen»

20. Dezember – Liechtensteins Handballnationalteam vertrat unsere blau-roten Farben bei der Challenge Trophy auf Malta mehr als würdig. Mit einem 31:18-Sieg über Irland sicherten sie sich den fünften Platz.

Winzige fünf Sekunden

21. Dezember – Beinahe hätte es für Langlauf-Ass Markus Hasler in der Ramsau für einen Podestplatz gereicht. Fünf Sekunden fehlten dem sechstplatzierten Eschner auf den Rang 3.